



AMERIKA/PARAGUAY - Eine halbe Million Kinder müssen unter gefährlichen Bedingungen arbeiten

Cateura (Fides) – Im Jahr 2013 wurden insgesamt über 416.000 Kinder und Jugendliche (22,4 %) zur Arbeit unter oft gefährlichen Bedingungen gezwungen. Dies geht aus der Untersuchung “Encuesta nacional de actividades de niños, niñas y adolescentes” hervor, die die Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen (ILO) veröffentlicht. Unter anderem werden Kinder auch bei der Müllabfuhr eingesetzt oder sie sammeln, wie zum Beispiel in der Stadt Cateura, die auf einer Müllhalde gebaut wurde, recyclebare Güter, die ihre Gesundheit, ihre Sicherheit oder manchmal auch ihr Leben gefährden. (AP) (Fides 21/02/2014)